

# Goldaktien schwächer - Basismetalle können etwa 1,5% zulegen

19.02.2021 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis verliert im gestrigen New Yorker Handel von 1.785 auf 1.775 \$/oz.

Heute Morgen gibt der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong weiter nach und notiert aktuell mit 1.770 \$/oz um 10 \$/oz unter dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien bleiben weltweit unter Druck.

## Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhause)

DIE ZEIT: "Weniger Patienten wegen Corona im Krankenaus als bislang angenommen". "DIE ZEIT hat bundesweit 20 Krankenhäuser nach ihren konkreten Zahlen gefragt. Viele wollten diese nicht veröffentlicht sehen, bestätigen aber die rund 20 bis 30 Prozent an Doppeldiagnosen mit Corona". "Auf Grundlage der Schätzung einzelner Kliniken kann ein evidenzbasiertes Institut keine Bereinigung von Fällen vornehmen", sagt das RKI auf Anfrage der ZEIT. Das harte Kriterium sei ein positiver PCR-Test.

Zusammenfassung: Die Basis der Corona-Maßnahmen sind Zahlen, die nicht korrigiert werden, obwohl ihre Fehlerhaftigkeit bekannt ist.

## Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem schwächeren Dollar nach (aktueller Preis 47.010 Euro/kg, Vortag 47.506 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz überschritten. Wegen der unkontrollierten Staats- und Unternehmensfinanzierung durch die Zentralbanken im Schatten der Corona-Krise haben wir das Kursziel für den Goldpreis auf 2.300 \$/oz bis 2.500 \$/oz angehoben und empfehlen, wegen fehlender Anlagealternativen voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben.

Da in der Aufwärtsbewegung der letzten Jahre viele schwache Hände in den Markt gekommen sind, muss auch in den nächsten Monaten mit einer eher volatilen Preisentwicklung gerechnet werden. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 ([www.smartinvestor.de](http://www.smartinvestor.de))) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber verliert (aktueller Preis 26,85 \$/oz, Vortag 27,19 \$/oz). Platin zeigt sich stabil (aktueller Preis 1.254 \$/oz, Vortag 1.251 \$/oz). Palladium gibt nach (aktueller Preis 2.228 \$/oz, Vortag 2.254 \$/oz). Die Basismetalle können etwa 1,5% zulegen. Der Ölpreis fällt (aktueller Preis 63,33 \$/barrel, Vortag 64,95 \$/barrel).

Der New Yorker Xau-Goldminenindex verliert 1,3% oder 1,7 auf 135,7 Punkte. Bei den Standardwerten fallen Barrick 2,7% sowie Kinross und Yamana jeweils 2,2%. Royal Gold kann sich um 0,9% befestigen. Bei den kleineren Werten fallen Northern Dynasty 8,3%, Vista 5,9% und New Gold 5,8%. Bei den Silberaktien geben Minaurum 9,1%, Silver Bear 8,3% und Bear Creek 7,4% nach.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel nachgebend. Anglogold fallen 3,4% und Harmony 3,1%. Impala befestigt sich 2,0%.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen schwach. Bei den Produzenten fallen Oceana 10,2%, West African 6,1% und Medusa 4,9%. Red 5 verbessert sich 4,6%. Bei den Explorationswerten geben

Citigold 8,3%, Silver Mines 8,0% und Kingston 7,4% nach. Horizon ziehen 11,4% und Golden Rim 11,1% an. Bei den Metallwerten fallen Panoramic 6,5%, Iluka 4,6% und Mt Gibson 3,9%. Metals X steigt 7,5%.

### Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 2,8% auf 174,53 Euro. Der Fonds wird heute durch die Kursrückgänge der West African (-6,1%), Medusa (-4,9%) und Galiano (-3,8%) belastet und dürfte stärker als der Xau-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.01.21 gibt der Fonds um 5,5% auf 180,34 Euro nach und entwickelt sich damit etwas schwächer als der Xau-Vergleichsindex (-3,3%). Seit der Auflage des Fonds im April 2007 setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 80,3% vom Xau-Vergleichsindex (+4,5%) deutlich ab. Das Fondsvolumen reduziert sich parallel zu den Kursverlusten von 144,0 auf 136,6 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2016: 75,0%
- Gewinn im Jahr 2017: 0,5% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2018: 0,6% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2019: 55,7% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 5,5%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verliert 1,7% auf 54,92 Euro. Bester Fondswert ist heute Impala (+2,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Minaurum (-9,1%), Bear Creek (-7,4%) und New Pacific (-6,8%). Der Fonds dürfte heute etwas stärker als der Hui-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.01.21 gibt der Fonds um 2,8% auf 54,26 Euro nach und entwickelt sich damit etwas stabiler als der Hui-Vergleichsindex (-4,7%). Das Fondsvolumen erhöht sich bei deutlichen Zuflüssen von 153,3 auf 155,2 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2016: 132,0%
- Verlust im Jahr 2017: 15,1%
- Verlust im Jahr 2018: 9,2%
- Gewinn im Jahr 2019: 81,2% (bester Rohstofffonds auf 1-, 3- und 5-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 2,7%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Durch die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel wird ein beschleunigtes Wachstum des Fonds erwartet. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verliert 2,6% auf 55,96 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Benz (+10,6%) und Largo (+4,0%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Firefinch (-7,4%) und Panoramic (-6,5%). Der Fonds dürfte heute parallel zum TSX-Venture Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.01.21 verbessert sich der Fonds um 1,9% auf 54,99 Euro und bleibt damit hinter dem TSX-Venture Vergleichsindex (+5,3%) zurück. Das Fondsvolumen erhöht sich bei größeren Zuflüssen von 11,5 auf 12,8 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2016: 71,5%
- Verlust im Jahr 2017: 8,4%
- Gewinn im Jahr 2018: 17,7%
- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 1,9%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

*Alle Angaben ohne Gewähr*

© Stabilitas GmbH  
[www.stabilitas-fonds.de](http://www.stabilitas-fonds.de)



---

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](http://GoldSeiten.de)  
Die URL für diesen Artikel lautet:  
<https://www.goldseiten.de/artikel/483755--Goldaktien-schwaecher---Basismetalle-koennen-etwa-15Prozent-zulegen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).